

Packliste für den Krankenhausaufenthalt

Auf dem Weg zur Klinik vergisst jeder mal etwas. Hier haben wir Ihnen zusammengestellt, woran unsere Patienten denken sollten.

Immer nötig:

- Versicherungskarte oder -Name der Krankenversicherung und Versicherungsnummer (für privat krankenversicherte Patienten) oder Ersatzbescheinigung (Versicherungsnachweis)
- Medizinische Unterlagen
 - Radiologische Befunde (CT, MRT und Röntgen)
 - Vor- und Laborbefunde
 - Befunde zu chronischen Erkrankungen
 - Impf-Pass, Allergie-Pass, Prothesen-Pass, Marcumar-Pass (oder sonstige Pässe)
 - Diabetiker-Ausweis, Herzschrittmacher-Ausweis, Organspende-Ausweis (oder sonstige Ausweise)
 - Medikamentenplan (plus die Medikamente selbst, falls sie auf der Station nicht direkt verfügbar sind)

Besondere Unterlagen für einen stationären Aufenthalt

- Einweisung** (Verordnung von Krankenhausbehandlung) des Haus- oder Facharztes
- Befreiungskarte der Versicherung (falls vorhanden)
- Patientenverfügung (falls vorhanden)
- Betreuungsvollmacht (falls vorhanden)
- Quittung über im Kalenderjahr bereits geleistete Beiträge für vorangegangene Krankenhausaufenthalte (falls vorhanden und keine Befreiungskarte vorliegt)
- Kostenübernahme vom Sozialamt (falls vorhanden)

Besondere Unterlagen für einen ambulanten Termin oder eine ambulante Operation

- Überweisung** des Facharztes oder Einweisung (Verordnung von Krankenhausbehandlung) des Haus- oder Facharztes
- Kostenübernahme vom Sozialamt (falls vorhanden)

Kleidung

- Bequeme und weitgeschnittene Kleidung (damit z.B. Verbände oder Thrombosestrümpfe darunter passen)
- Schlafanzüge, Nachthemden
- Bademantel
- Unterwäsche und Socken für mehrere Tage
- Hausschuhe und feste Schuhe, ggf. auch einen Schuhlöffel
- Sport- oder Joggingkleidung (für eventuelle Reha-Maßnahmen)

Hygieneartikel

- Handtücher, Waschlappen
- Zahnbürste, Zahnpasta
- Shampoo, Duschgel
- Pflegecreme für Gesicht und Körper
- Haarbürste, Fön
- Deodorant
- Taschentücher
- Nagelschere und/oder -feile
- Rasierutensilien
- Wattestäbchen und/oder -pads
- Kosmetika
- Handspiegel

Persönlicher Bedarf

- Brille, Kontaktlinsen
- Wecker
- Schreibutensilien
- Adress- und Telefonliste von Angehörigen
- Bücher, Zeitschriften
- Handy, Ladekabel
- Hörgerät
- Gehstock, Rollator
- Kleingeld (z.B. für Getränkeautomaten)